Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 26 (1908)

Heft: 9

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 9 XXVI. Jahrgang Bern, Montag, 13. Januar 1908 Berne, Lundi, 13 janvier XXVIme année № 9

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . » 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich ausgenommen Sonn- und Festtage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Erfindungspatente. — Brevets d'invention. — Brüsseler Allgemeine Weltausstellung im Jahre 1910. — Exposition Universelle et Internationale de Bruxelles en 1910. — Die Aktiengesellschaften der deutschen Textilindustrie im Jahre 1906/07. — Bundesratsverhandlungen. — Délibérations du Conseil fédéral. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Badische Pferde-Versicherungs-Anstalt a. G. zu Karlsruhe

Als Rechtsdomizilträger werden ernannt:
Für den **Kanton Obwalden**, Herr **Jos. von Rotz**, Agent, in Sarnen.
Für den **Kanton Appenzell A.-Rh.**, Herr **Jak. Fisch**, z. Appenzellerhof, in Heiden. (D. 3)

Basel, den 9. Januar 1908.

Die Sub-Direktion für die Schweiz: **H. Siebert.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 8. Januar. Unter der Firma **Genossenschaft für Liegenschaften- & Hypothekarverkehr** hat sich mit Sitz in Zürich I am 20. Dezember 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche die Erwerbung, Verwaltung und Miete, Verwertung von bebauten und unbebauten, sowie zu bebauenden Grundstücken in und ausserhalb der Schweiz zum Zwecke hat, sowie ferner den An- und Verkauf von Schuldtiteln und den Betrieb sonstiger Immobilien- und Hypothekargeschäfte. Das Stammkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 Stammanteile zu Fr. 500. Die Zahl der Stammanteile kann durch Beschluss der Generalversammlung jederzeit vermehrt werden. Die Zahl der Stammanteile, welche ein Genossenschafter besitzen darf, ist unbeschränkt. Jede handlungsfähige physische oder juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin vom Vorstand in die Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Stammanteil von Fr. 500 zu zeichnen und einzuzahlen. Die Anteilscheine lauten auf den Inhaber. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung seiner Stammanteile zu, jedoch unter Genehmigung des Vorstandes. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Zession seines Anteilscheines, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle kann einer der rechtmässigen Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Der nach Abzug allfälliger Passivzinsen, Ausgaben für die Verwaltung, Unterhalt und Assekuranz der Liegenschaften und Steuern verbleibende Ueberschuss bildet den Reingewinn, der unter Beobachtung der Vorschriften des Schweiz. Obligationenrechtes an die Stammanteile verteilt werden kann. Die Anteilscheine sind erst ab 1. Januar 1910 dividendenberechtigt. Die bis dahin erzielten Gewinne sind zu Hypothekaramortisationen oder Abschreibungen zu verwenden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand von 3—5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen Präsident oder Vizepräsident mit je einem Mitgliede des Vorstandes oder dem Verwalter zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Wilhelm Pfister, von Müllheim (Thurgau), in Zürich I, Präsident; Johann Wintsch, von Zürich, in Zürich II, Vizepräsident, und Dr. Theodor Auchlin, von Luzern, in Zürich I, Aktuar. Ein Verwalter ist zurzeit nicht gewählt. Geschäftslokal: Kappelergasse 17, Zürich I.

8 Januar. **Wissenschaftliche Untersuchungsstation für das schweiz. Brauergewerbe** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 3 vom 7. Januar 1891, pag. 9). In ihren Generalversammlungen vom 6. Februar 1901 und 20. November 1907 haben die Genossenschafter die §§ 1 und 14 ihrer Statuten revidiert. Als Aenderungen sind zu konstatieren: Die Genossenschaft führt nunmehr den Namen Versuchsstation schweiz. Brauereien. Der Vorstand ist berechtigt, dem Geschäftsleiter die Prokura zu erteilen. Er hat Einzelprokura erteilt an Leonhard Fries, von Zürich, in Zürich II. Bernhard Füglistaller, sen., J. Weber, C. Habich-Dietschy und Fritz Schöllhorn sind aus dem Vorstand ausgetreten. An ihre Stellen wurden als Beisitzer gewählt: Bernhard Füglistaller, jun., von und in Basel; Carl Habich, jun., von und in Rheinfelden; Hans Müller, von Zürich, in Baden, und Heinrich Endemann, von Remetschwil, in Luzern. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr in Zürich II, Steinhaldenstrasse 45.

8. Januar. **Immobilien-Genossenschaft Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 326 vom 20. August 1903, pag. 1301). Die Unterschrift der Delegierten des Verwaltungsrates Adolf Franceschetti und Salomon Schweizer und des Direktors August Farner sind erloschen. Der Verwaltungsrat hat an Fritz Kronauer, Architekt, von Winterthur, in Zürich II, und Dr. Rudolf von Schulthess, von Zürich, in Zürich V, als Delegierte des Verwaltungsrates, sowie an Jacques Weber, von Zürich, in Zürich III, als Direktor, die Befugnis erteilt, unter sich oder in Verbindung mit dem Prokuristen Carl Rhyner je zu zweien kollektiv für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen. Der Prokurist Rhyner wohnt nunmehr in Zürich II.

8. Januar. Die Firma **Heer & Cie** in Oberuzwil, Kollektivgesellschaft seit 1. Mai 1894, Gesellschafter: Paul Eugen Heer-Herzog und Johann Walter Heer-Ackermann, beide von Rheineck, in Oberuzwil, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in St. Gallen den 16. Juni 1894, hat am 1. April 1907 in Uster unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die obgenannten Gesellschafter vertreten wird. Winderei und Spulerei. Neuwiesenstrasse.

8. Januar. Die Firma **Max Bertschinger, Gummiwarenfabrik (Max Bertschinger Manufacture de Caoutchouc souple)** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 393 vom 4. Dezember 1900, pag. 1575) ist infolge Hinscheides des Inhabers erloschen.

Fritz Lamprecht, von Zürich, in Zürich IV, Fritz Sattler, von Zürich, in Zürich V, und Arnold Bertschinger, von Lenzburg, in Zürich V, haben unter der Firma **Lamprecht & Co., Gummiwarenfabrik, vormals Max Bertschinger (Lamprecht & Co., Manufacture de caoutchouc souple, cidevant Max Bertschinger)** in Zürich V eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der erloschenen obgenannten Firma übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Fritz Lamprecht und Fritz Sattler, und Kommanditär ist Arnold Bertschinger, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken). Gummiwarenfabrikation und -Handel. Hochstrasse 87.

8. Januar. Unter der Firma **Strandhotel am Chiemsee in Prien** und mit Sitz in Zürich hat sich am 19. Dezember 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche den Erwerb, die Verwaltung und den Betrieb des Strandhotels in Prien (Bayern) bezweckt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme mindestens eines Anteilscheins. Die Anteilscheine können übertragen werden. Jeder Genossenschafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies nicht in Verbindung mit der Uebertragung der Genossenschaftsanteile, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweilen ausgegebenen Anteilscheine von je Fr. 500. Die Zahl der Anteilscheine ist auf 125 festgesetzt, dieselben lauten auf den Inhaber. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür nur das Vermögen der letztern. Von dem nach Abzug aller Passivzinse, Abschreibungen, Ausgaben für den Unterhalt der Liegenschaften, Steuern, Unkosten für die Verwaltung und Zuwendung an den Reservefonds verbleibenden Reingewinn, erhalten die Vorstandsmitglieder zehn Prozent. Die übrigen 90 % fallen als Dividende den Genossenschaftern zu. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führen namens derselben je zwei Mitglieder des Vorstandes kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann überdies an Dritte Prokura erteilen. Vorstandsmitglieder sind: Dr. Michael Thalberg, von Büttenhardt, in Zürich II, Präsident; Albert Huber, von Zürich, in Zürich I, Vizepräsident; und Rudolf Lütbi, von Lauperswil, in Zürich I, Beisitzer. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 72, vom 1. April 1908 an «Hansahof», Schlosstrasse, Zürich I.

8. Januar. **Schweizerische Volksbank, Kreisbank Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 30 vom 5. Februar 1907, pag. 201). Die Unterschrift des Inspektors Robert Demmler ist erloschen. Diese Löschung greift auch Platz für das **Comptoir Zürich III** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 310 vom 17. Dezember 1907, pag. 2141), die **Kreisbank Winterthur** in Winterthur (S. H A. B. Nr. 315 vom 23. Dezember 1907, pag. 2177), die **Kreisbank Wetzikon** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 315 vom 25. Juli 1906, pag. 1257) und die **Kreisbank Uster** in Uster (S. H. A. B. Nr. 241 vom 4. Juni 1907, pag. 994).

8. Januar. Unter der Firma **Verband der Schweizerischen Evangelisch-Sozialen Unterstützungskasse** und mit dem Sitze in Zürich hat sich am 20. Mai 1907 eine Genossenschaft gebildet. Zweck derselben ist die Unterstützung ihrer durch Streikbewegungen, Aussperrungen und Verdrängungen zur Arbeitslosigkeit gezwungenen Mitglieder nach dem Grundsatz: Einer trage des andern Last. Mitglieder der Genossenschaft können Personen beiderlei Geschlechtes werden, die in ihren Grundsätzen und Tendenzen auf dem Boden der heil. Schrift stehen und die Statuten anerkennen. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung und Aufnahmebeschluss der Ortssektion. Der Austritt ist dem Sektionsvorstand schriftlich zu erklären und kann acht Wochen nach Einreichung dieser Erklärung stattfinden. Die Mitgliedschaft endigt ferner durch Ausschluss oder Tod. Mit dem Ausscheiden erlöschen alle in der Mitgliedschaft begründeten Rechte und Ansprüche. Neu eintretende Mitglieder entrichten ein Eintrittsgeld von Fr. 1. Die ordentlichen wöchentlichen Beiträge der Mitglieder betragen 10 Rp. in Kategorie I, 20 Rp. in Kategorie II und 30 Rp. in der Kategorie III. Die Sektionen, bei welchen gemäss den Statuten mindestens ¼ ihrer Mitglieder unterstützt werden müssen, sind verpflichtet, während der Dauer des Ausstandes von ihren Mitgliedern noch einen ausserordentlichen Wochenbeitrag von mindestens 50 % des ordentlichen Beitrages zu erheben. Bei lange andauernden, sowie grössere Dimensionen annehmenden Ausständen entscheidet die Delegiertenversammlung über allfällige Erhöhung der wöchentlichen Beiträge. Die vom Ausstand betroffenen Mitglieder sind frei von sämtlichen Beiträgen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verpflichtungen der Genossenschaft ist ausgeschlossen, es haftet dafür ausschliesslich das Genossenschaftsvermögen. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Die Organe derselben sind: Die Delegiertenversammlung und der aus 9 Mitgliedern bestehende Zentralvorstand. Jede

Sektion bis zu 25 Mitgliedern sendet einen Delegierten, grössere Sektionen entsenden auf je 25 Mitglieder oder einen Bruchteil von über 10 Mitgliedern einen Delegierten an die Delegiertenversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident, der Kassier und der I. Sekretär zu dreien kollektiv. Mitglieder des Zentralvorstandes sind: Heinrich Romann-Bossbard, von und in Seebach, Präsident; Fritz Opliger, von Heimiswil (Kt. Bern), in Zürich III, I. Vizepräsident; Diethelm Weiss, von Nürensdorf, in Uzwil, II. Vizepräsident; Joseph Moser, von Zürich, in Seebach, Kassier; Gustav Adolf Pfenninger, von Hinwil, in Seebach, I. Sekretär; Theodor Hess, von und in Wald (Kt. Zürich), II. Sekretär, und Gottfried Frei, von Eglisau, in Zürich I, und Albert Schwager, von und in Thalwil, Beisitzer. (Die Stelle des dritten Beisitzers ist noch nicht besetzt.) Geschäftslokal: Bei J. Moser in Firma Moser & Cº, Bahnhofstrasse 65, Zürich I.

9. Januar. **Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus (vorm. Emil Baumann)** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 115 vom 3. Mai 1907, pag. 793) (mit Zweigniederlassung in Glarus). Die Unterschrift des Direktors Emil Baumann ist erloschen, ferner ist die Prokura des Johannes Weidmann erloschen; dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Dr. jur. Peter Schmid, von Glarus, in Horgen. Die Zeichnung erfolgt kollektiv mit dem bisherigen Prokuristen Emil Baumann, Sohn.

9. Januar. Inhaber der Firma **Albert Rutishauser** in Veltheim ist Albert Rutishauser, von Bottighofen (Thurgau), in Veltheim. Metzgerei und Wursterei. Feldstrasse 3.

9. Januar. **Bank in Winterthur** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 178 vom 16. Juli 1907, pag. 1273). Die Prokura des Fritz Sattler ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Carl Bachmann, von Zürich, in Zürich III. Die Zeichnung erfolgt kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

9. Januar. Die Firma **A. Rosenstein-Makowski** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 365 vom 24. September 1903, pag. 1457) — Herren- und Damenkleiderstoffe, Decken, Tricotagen und Leinenwaren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Januar. Die Firma **Hugo Klotz** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 221 vom 10. Juni 1902, pag. 881) ist infolge Association erloschen.

Hugo Klotz, von Rudolfstadt (Thüringen), in Zürich III, und Otto Frank, von Apolda (Thüringen), in Zürich III, haben unter der Firma **Hugo Klotz & Co.** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1908 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hugo Klotz» übernimmt. Mercerie en gros. Mattengasse 52.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1908. 9. Januar. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Wohlen** mit Sitz daselbst, gründet sich eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten, sei es durch den Selbstbetrieb einer Käserei etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer bezweckt. Die Statuten sind am 15 Dezember 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft (Genossenschafter) ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Hauptversammlung aufgenommen worden ist und die Statuten oder eine darauf Bezug nehmende Beitrittserklärung unterzeichnet hat. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs, Ausschluss oder Verkauf der Liegenschaft. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei. Derselbe kann jedoch nur auf Schluss eines Rechnungsjahres stattfinden und nur insofern, als der betreffende Lieferant ein Jahr Mitglied der Genossenschaft war. Der Austritt muss drei Monate vorher schriftlich dem Vorstande angezeigt werden. Die Beiträge der Genossenschaftsmitglieder bestehen in den Zuschüssen, welche sie nach dem Verhältnis der gelieferten Milch zu leisten haben, wenn die Ausgaben der Genossenschaft durch die ordentlichen Einnahmen (Mietzinse, Bussen etc.) nicht gedeckt werden. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Mitgliedschaft hat der Ausgetretene oder sein Rechtsvertreter keinen Anspruch auf allfälliges Vermögen der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich im Sinne von Art. 689 O. R. Beim Selbstbetrieb der Käserei wird der Ertrag unter die Milchlieferanten nach dem Verhältnis der gelieferten Milch verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand, dessen Amtsdauer 2 Jahre beträgt. Der Präsident oder der Vizepräsident führt gemeinsam mit dem Sekretär die verbindliche Unterschrift der Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Zingg, von Wohlen, in Oberwohlen, Präsident; Fritz Zimmermann, von Wohlen, in Unterwohlen, Vizepräsident; Emil Tschannen, von Wohlen, in Unterwohlen, Sekretär; Karl Liechti, von Landerswil, in Oberwohlen, Beisitzer; Hans Stauh, von Wohlen, in Oberwohlen, Beisitzer.

9. Januar. Inhaber der Firma **E. Mühlemann** in Bern ist Emil Mühlemann, von Bönigen, in Bern. Natur des Geschäfts: Kleidermagazin, Genfergasse 13, Bern.

9. Januar. Aus dem Vorstand der im Handelsregister (S. H. A. B. Nr. 290 vom 22. Juli 1903, pag. 1157) als Verein eingetragenen Firma **Römisch-Katholischer Kultusverein in Bern** ist ausgetreten: Dr. Jakob Stammler, bisheriger Präsident. An seiner Stelle ist als Präsident neu gewählt: Hugo von Linden, Stadtingenieur in Bern, bisheriger Vizepräsident, welcher nunmehr kollektiv mit dem Sekretär und dem Kassier namens des Vereins zu zeichnen befugt ist.

9. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Blaser & Tschanz** in Bern (S. H. A. B. Nr. 498 vom 21. Dezember 1905, pag. 1989) hat ihr Geschäftslokal von der Beundenfeldstrasse 17 an das äussere Bollwerk Nr. 41, Bern, verlegt.

9. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Baur & Leutenegger», Bauunternehmung in Bern (S. H. A. B. Nr. 163 vom 3. Mai 1900, pag. 655, und Nr. 416 vom 12 Oktober 1906, pag. 1661) hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Baur & Leutenegger in Liq.** durch die beiden Gesellschafter besorgt.

9. Januar. Inhaber der Firma **J. Baur, Baumeister** in Bern ist Jakob Baur, von Köniz, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Bauunternehmung. Geschäftsdomizil: Mühlemattstrasse 16, Bern.

9. Januar. Inhaber der Firma **J. Leutenegger, Baumeister** in Bern ist Johann Jakob Leutenegger, von Wängi, Kt. Thurgau, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäfts: Bauunternehmung. Geschäftsdomizil: Brückfeldstrasse 29, Bern.

Bureau Biel.

9. Januar. Eintragung von Amteswegen, auf Verfügung des Handelsregisterführers von Biel gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt:

Inhaber der Firma **Wilhelm Schwarz** in Biel ist Wilhelm Schwarz in Biel. Natur des Geschäftes: Schreinerei. Geschäftslokal: Unterer Quai 1.

10. Januar. Die Firma **Alfred Spori**, Uhrenfabrikation, in Biel (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1907) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Fabrication de cadrans émail. Geschäftslokal ist nun: Unterer Quai 19.

Bureau Interlaken.

10. Januar. Die Firma **Chr. Michels Wwe.** Spezerei- und Kolonialwarenhandlung, in Unterseen (S. H. A. B. Nr. 381 vom 18. September 1906, pag. 1521) ist infolge Verehelichung der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fr. Lauener-Michel» in Unterseen.

Inhaber der Firma **Fr. Lauener-Michel** in Unterseen ist Fritz Lauener, von Lauterbrunnen, in Unterseen. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Kolonialwarenhandlung. Geschäftslokal: In Unterseen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Chr. Michels Wwe.»

10. Januar. Unter der Firma **Volksbank Interlaken A. G.** hat sich mit Sitz in Interlaken eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt den Erwerb und Forthetrieh des von der bisherigen Genossenschaft «Volksbank Interlaken» betriebenen Bankgeschäftes zur Förderung von Handel, Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft. Die Gesellschaftsstatuten sind am 21. Dezember 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt; sie hat am 1. Januar 1908 begonnen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt zwei Millionen Franken und wird gebildet: 1) Aus den 1600 der bisherigen Genossenschaft Volksbank Interlaken als Uebernahmspreis für die Immobilien, Aktiven und Passiven etc. verabfolgten Aktien à Fr. 500: Fr. 800,000; 2) durch weitere Ausgabe von 2400 Aktien à Fr. 500: Fr. 1,200,000; total Fr. 2,000,000. Die Aktien lauten auf den Inhaber und sind unteilbar. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im schweizerischen Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift der Gesellschaft führen: 1) der Direktor einzeln; 2) je zwei Prokuristen kollektiv oder ein Prokurist mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Verwaltungsrates. Direktor der Gesellschaft ist Fritz Rieder, Grossrat in Unterseen. Prokuristen sind: Jakob Imboden, in Unterseen und Kassier Schumacher, in Matten. Präsident des Verwaltungsrates ist F. Raeuber-Borter, Handelsmann in Interlaken; Vizepräsident: Dr. jr. Michel, Fürsprecher, daselbst. Das Geschäftslokal befindet sich in Interlaken.

Bureau de Moutier.

9 janvier. La raison sociale **L. Devaux & Cie.**, à Court, étoffes pour vêtements, confections, chemiserie riche et ordinaire, linoleums, machines à coudre, régulateurs et vélos, café, thés, saindoux pur porc, graisses et pâtes alimentaires (F. o. s. du c. du 7 septembre 1906, nº 368, page 1469), est radiée par suite de dissolution de la société.

10 janvier. Le chef de la maison **Louis Devaux**, à Court, est Louis Devaux, originaire de Lamboing, demeurant à Court. Genre de commerce: Etoffes pour vêtements, confections, chemiserie riche et ordinaire, linoléums, machines à coudre, régulateurs et vélos, café, thé, saindoux pour porc, graisses et pâtes alimentaires, représentation. Bureau: Court.

Bureau de Porrentruy.

10 janvier. **Banque populaire suisse, arrondissement de Porrentruy** (F. o. s. du c. du 26 février 1903, nº 74, page 293). La procuration collective conférée à Robert Dämmler, ci-devant inspecteur de la Banque populaire suisse, est éteinte.

Uri — Uri — Uri

1908. 3. Januar. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma Schappe- und Cordonnet-Spinnerei **A. G. in Altdorf** (S. H. A. B. Nr. 353 vom 5. September 1905, pag. 1409, und dortige Verweisung) ist Hermann Camenzind ausgetreten. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates vom 16. Dezember 1907 wurde Eugen Lips, von Zürich, in Altdorf, bevollmächtigt, mit einem der bereits zur Unterschrift Berechtigten kollektiv für die Aktiengesellschaft per procura zu zeichnen. Die Zeichnungsberechtigung des Hermann Camenzind ist erloschen.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1908. 9. Januar. Im Vorstand des **Allgemeinen Konsumverein Hergiswil** in Hergiswil (S. H. A. B. Nr. 250 vom 8. Oktober 1907, pag. 1741) ist Fritz Anderegg als Sekretär zurückgetreten und seine Unterschrift erloschen. Als Sekretär wurde neugewählt Melchior Blättler, von und in Hergiswil. Als Vorstandsmitglied an die Stelle Blättlers wird August Volz, von Beiersbronn, in Hergiswil, und als zweiter Prokurist Josef Blättler, von und in Hergiswil, gewählt.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg.

1908. 9 janvier. Le chef de la maison **L. Breitling**, à Fribourg, est Lina, née Theurillat, veuve de Léon Breitling, de Les Ponts-Martel (Neuchâtel), domiciliée à Fribourg. Genre de commerce: Tabacs et cigares, sous l'enseigne: «A la Ville de la Havane». Bureau et magasin: Rue de Romont nº 5.

Bureau de Morat (district du Lac).

9 janvier. La raison **Raemy et Cie**, à Courtepin, fabrique de manches d'outils (F. o. s. du c. du 2 février 1906, nº 43, page 169), doit être radiée ensuite de dissolution de la société.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca.

1908. 8 gennaio. Proprietario della ditta **Rossi Emilio**, in Osogna, incominciata col 1º gennaio 1908, è Emilio Rossi fu Francesco, d'Arzo, domiciliato in Osogna. Genere di commercio: Laverazione e smercio del granito.

Ufficio di Lugano.

9 gennaio. Proprietario della ditta **Fritz Mejer**, in Calprino, è Federico Mejer fu Giovanni, di Kichlberg, Zurigo, domiciliato in Calprino. Genere di commercio: Hôtel Pension Baer.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Vevey.

1908. 7 janvier. La maison **J. Allamand**, à Vernex-Montreux, Le Châtelard (F. o. s. du c. du 1er juillet 1896, nº 182, page 756, et du 28 octobre 1898, nº 298, page 1243), fait inscrire que son genre de commerce est actuellement: Commission-expédition. Cette maison n'a plus son commerce de glaces, vitrerie, encadrements; elle a remis sa fabrique d'eaux minérales à la maison «Hri. Ducret». La maison «J. Allamand» a établi une succursale à Territet, les Planches. Bureaux: de Vernex, à gare entrepôts et de Territet, maison du Grand Hôtel.

7 janvier. Le chef de la maison **Hri. Ducret**, à Montreux, Les Planches, est Henri, fils de Jules Ducret, de St.-Sulpice (distr. de Morges), domicilié aux Planches. Genre de commerce: Eaux minérales, siphons et limonades. Etablissement: Aux Planches, La Corsaz. Bureaux: Au même endroit.

8 janvier. La société anonyme **Compagnie du Chemin de fer Vevey-Chexbres,** dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 24 octobre 1899, nº 332, page 1338), fait inscrire que dans son assemblée générale du 1er octobre 1907, elle a modifié ses statuts, en ce sens que le capital social est fixé à un million soixante-cinq mille francs (fr. 1,065,000), représentés par 2130 actions au porteur de fr. 500 chacune, savoir: a. 968 actions de première classe de fr. 500; b. 1162 actions de seconde classe de fr. 500. Les modifications ont porté sur d'autres points non sujets à publication et les autres faits publiés ne sont pas modifiés.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig.

1908. 9. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Usines Electriques de la Lonza (Electrizitätswerk Lonza)** mit Sitz in Gampel (S. H. A. B. Nr. 118 vom 7. Mai 1907, pag. 820) hat in der Generalversammlung vom 9. November 1907 ihre Statuten geändert und dabei folgende Abänderungen der früher publizierten Tatsacben getroffen: Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 12,000,000 (zwölf Millionen Franken) erhöht worden, eingeteilt in 24,000 Stück Aktien von je Fr. 500, welche alle voll einbezahlt sind. Alle bisherigen Prioritätsaktien sind zurückbezahlt worden. Der Verwaltungsrat besteht in Zukunft aus 6—12 Mitgliedern. Der Reingewinn wird in Zukunft verteilt wie folgt: Nach Dotierung des Reservefonds wird zuerst eine Dividende von 5 % ausbezahlt. Von dem Reste fallen 20 % als Tantieme dem Verwaltungsrate zu, die übrigen 80 % stehen zur Verfügung der Generalversammlung. Die übrigen Punkte der frühern Publikationen sind nicht geändert worden.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1908. 8 janvier. La société en nom collectif **Fabrique Centrale, Fritz Roskopf & Cie,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 novembre 1905, page 1722), est dissoute. L'actif et le passif sont repris par l'associé Jules Russbach, sous la raison «Fabrique Centrale J. Russbach».

8 janvier. Le chef de la maison **Fabrique Centrale J. Russbach,** à La Chaux-de-Fonds, est Jules Russbach, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Genre de commerce: Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Bureaux: 60, Rue du Parc. Cette maison reprend l'actif et le passif de la maison «Fabrique Centrale, Fritz Roskopf & Cie».

8 janvier. Andrea Giuseppe Fontana, de Ronago, Georges-Guillaume Thiébaud, de Brot-Dessous, et Jules-Auguste Jaquet, de Nods, tous trois maîtres charpentiers-menuisiers, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué en ce lieu, sous la raison sociale **Fontana, Thiebaud et Jaquet, Usine du Foyer,** une société en nom collectif qui commencera le 8 janvier 1908. Genre de commerce: Commerce de bois, exploitation d'une scierie, entreprise de charpente et menuiserie. Bureaux: chez Georges-Guillaume Thiébaud, Rue Daniel JeanRichard nº 16, jusqu'au 1er juin 1908 et dès cette époque dans ses propres bureaux au Quartier du Foyer en ce lieu.

8 janvier. La maison d'horlogerie **L. Grisel,** à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 3 février 1883, nº 12), est éteinte par suite du décès du titulaire. La suite des affaires est reprise par la nouvelle maison «Louis Grisel».

8 janvier. Le chef de la maison **Louis Grisel,** à La Chaux-de-Fonds, est Louis Grisel, de Travers, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Genre d'affaires: Horlogerie (fabrication, achat et vente). Bureaux: Rue de la Paix, nº 35. La maison a repris l'actif et le passif de l'ancienne maison «L. Grisel», au même lieu. Elle donne procuration à Madame Louise-Emma Grisel-Fath, de Travers, domiciliée à La Chaux-de-Fonds.

8 janvier. La maison «Paul Lévy», à Besançon (Doubs, France), raison de commerce individuelle, titulaire: Paul Lévy, de Gray (Haute-Saône), domicilié à Besançon, a établi à La Chaux-de-Fonds, le 1er janvier 1908, une succursale sous la raison **Paul Lévy.** Le chef de la maison a seul le droit de représenter la succursale. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: 2, Rue du Marché.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification. L'inscription parue dans la F. o. s. du c. du 9 janvier 1908, nº 6, page 34, au nom de la **Société Belge de Crédit industriel et commercial et de dépôts,** société anonyme, agence de Genève, est rectifiée dans son avant-dernière ligne où il faut lire Achille Thiébeaux au lieu de Achille Thiébaud.

1908. 8 janvier. Le **Syndicat des Maîtres Tonneliers du Canton de Genève,** société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 2 mars 1893, page 198), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 10 novembre 1907, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels elle s'est transformée en une association, conformément au titre 27 du C. O. Sa dénomination est actuellement **Corporation des Maîtres tonneliers du Canton de Genève,** son siège reste à Genève. Le but de la corporation est de défendre les intérêts moraux et matériels de la profession et d'entretenir de bonnes relations entre collègues, que tous symptômes de jalousie soient détruits. Tous les membres de la profession ont le droit de faire partie de la société moyennant une demande adressée par écrit au comité. Tout membre admis paie un droit d'entrée de 5 francs. Tout sociétaire paie une cotisation annuelle de 9 francs. Cesse de faire partie de la corporation tout membre qui aura envoyé sa démission écrite au comité. On sort aussi de la corporation par exclusion prononcée conformément aux statuts. Les sociétaires démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'actif social. L'administration est confiée à un comité de 5 membres élus chaque année en assemblée générale. La signature collective du président, du trésorier et du secrétaire peut seule engager la corporation vis-à-vis des tiers. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de la corporation, lesquels sont uniquement garantis par l'avoir social. En cas de dissolution de la corporation, la dernière assemblée générale décidera de l'emploi des fonds. En outre, dans son assemblée générale du 10 février 1907, la corporation a composé son comité comme suit: Gustave Priester, à Bellevue, président; François Dumont, aux Eaux-Vives, trésorier; Albert Schmidt, à Genève, secrétaire; Charles Beck, aux Eaux-Vives, et Jules Peissard, à Genève. Siège social: 19, Rue Neuve du Molard.

9 janvier. Le chef de la maison **P. Blanchot,** à Genève, est Pierre Blanchot, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Commerce de confections pour dames. Magasins: 49, Rue de la Servette.

9 janvier. Le chef de la maison **Aug. Baumann,** à St-Jean (commune du Petit-Saconnex), commencée en 1902, est Jules-Auguste Baumann, d'origine thurgovienne, domicilié au Petit-Saconnex. Genre d'affaires: Fabrique de fraises pour l'horlogerie et la mécanique. Bureau et ateliers: 18, Creux de St-Jean. La maison donne procuration à Marc Baumann, fils, d'origine thurgovienne, domicilié au Petit-Saconnex.

9 janvier. Les pouvoirs que la **Banque Populaire Suisse,** association ayant son siège à Berne et une succursale à Genève (F. o. s. du c. du 15 juillet 1907, page 1267), avait conférés à Robert Demmler, inspecteur, sont éteints.

9 janvier. La société en nom collectif **Roch et Theurey,** architectes, régie d'immeubles et assurances, à Genève, dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. du 13 février 1906, page 222, est radiée ensuite de clôture de sa liquidation.

9 janvier. Charles-Emile-Abel Theurey s'est retiré, dès le 1er janvier 1908, de la société en nom collectif **Martinet, Roch et Theurey,** régie, vente et achat d'immeubles, architectes et assurances, à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1906, page 222). La société continue, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Roch et Martinet,** à Genève, entre les associés restants, Charles-Henri Roch et George-Edouard Martinet.

Kdg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

PATENT-LISTE. — LISTE DES BREVETS

№ 24

2. Hälfte Dezember 1907 — 2me quinzaine de décembre 1907

Eintragungen vom 31. Dezember 1907 — Enregistrements du 31 décembre 1907

(Die Nrn. derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les nos des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *.)

Nr. 39331—39400

Kl. 3, Nr. 39331. 4. März 1907, 5½ Uhr p. — Bandage für Reit- und Zugtiere. — Lorenz **Kottmair,** Fabrikbesitzer, Hirtenstrasse 24, München; Rudolf **Zwack,** Steinsägewerkbesitzer, Nassenhausen bei München; und Bernhard **Bomborn,** Ingenieur, Gitschinerstrasse 2, Berlin S. W. 61 (Deutschland). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 3, Nr. 39332. 11. März 1907, 7½ Uhr p. — Schutzkorb für Bienenkörbe. — W. **Edler,** Lehrer, Bütow b. Dambeck (Mecklenburg, Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 5, nº 39333. 8 février 1907, 8 h. p. — Plancher. — **Société Suisse des Lièges agglomérés,** Rue de Lancy, Genève-Acacias (Suisse); ayant cause de l'inventeur «Louis Philippe», Genève. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 7, nº 39334. 8 février 1907, 8 h. p. — Coffrage démontable pour la construction de planchers en béton armé. — Alfred **Delesmillières,** ingénieur, Avenue Glayre, Lausanne (Suisse). Mandataires: Dufresne & Gerdil, Genève.

Cl. 8, nº 39335. 8 février 1907, 8 h. p. — Bloc de construction renfermant des fragments de liège agglomérés. — **Société Suisse des Lièges agglomérés,** Rue de Lancy, Genève-Acacias (Suisse); ayant cause de l'inventeur «Louis Philippe», Genève. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 10, Nr. 39336. 20. Februar 1907, 8 Uhr p. — Verbindungsstück zur Verbindung von Fenstereisenstäben. — Moritz **Mendel,** Kaufmann, Meister Gerhardstrasse 6, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Seb. Volz, Zürich.

Cl. 12, nº 39337. 8 janvier 1907, 8 h. p. — Appareil de combustion. — Emile **Bohon,** ingénieur, 119, Avenue de Wagram, Paris (France). Mandataire: Patentbank Confidentia A.-G., Zurich.

Cl. 12, nº 39338. 5 février 1907, 11 h. a. — Installation pour le chauffage de chaudières au moyen de combustibles liquides. — Colette Madeleine Léonie **Serpollet;** et Renée Léonie Madeleine **Serpollet,** Avenue Raphaël 6, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 12, Nr. 39339. 19. Februar 1907, 7½ Uhr p. — Klosettsitz aus Holzstoff. — **Beran & Kneller,** Potschappel b. Dresden (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 12, Nr. 39340. 21. Februar 1907, 6¾ Uhr p. — Spülkasten. — Louis Georg **Leffer,** Ingenieur, Köln-Lindenthal (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 12, nº 39341. 28 février 1907, 7 h. p. — Robinet à soupape. — Everett Phillip **Allen,** 1410, Marquette Building, Chicago (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 12, Nr. 39342. 9. März 1907, 6½ Uhr p. — Warmwassergliederheizkörper mit Heizeinrichtung. — Gebrüder **Sulzer,** Maschinenfabrik [Winterthur und Ludwigshafen a. Rh.], Winterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 12, Nr. 39343. 9. März 1907, 7½ Uhr p. — Einrichtung zur Verhütung des direkten Aufeinanderstossens der zwei Rauchsäulen bei Rohranschlussstellen von Schornsteinen. — Ferdinand **Mebert,** Jakoberstrasse H. 170/72, Augsburg (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a/A.

Cl. 16, nº 39344. 18 février 1907, 7 h. p. — Robinet à fermeture automatique. — Jean **Steffen,** 6, Rond Point de la Jonction, Genève (Suisse). Mandataire: R. Sollberger, Genève.

Kl. 16, Nr. 39345. 19. März 1907, 7 Uhr p. — Fasshahn. — Hermann **Ehrler,** Lehrer, Ludwigshafen a. Bodensee (Deutschland). Vertreterin: Patentbank Confidentia A.-G., Zürich.

Kl. 18, Nr. 39346. 13. März 1907, 7½ Uhr p. — Hygienischer Zahnstocherbehälter. — Moritz **Glück,** Kaufmann; und Albert **Glück,** Kaufmann, Ringplatz 6, Göding (Mähren, Oesterreich). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a/A.

Kl. 19, Nr. 39347. 8. Februar 1907, 6¾ Uhr p. — Maschine zum Schälen von Ramie, Hanf und anderem Bastfasermaterial. — **The Imperial Fibres Syndicate Limited,** 231—233, Dashwood House, New Broad Street, London (Grossbritannien). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 20, Nr. 39348. 18. Oktober 1906, 7½ Uhr p. — Jacquardmaschine mit Einrichtung zur Kartenersparnis. — Heinrich **Rosenbaum,** Fabrikant; und Alexander **Ambrus,** Webereitechniker, Oberdörnerstrasse 59/61, Barmen (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 20, Nr. 39349. 1. Februar 1907, 8 Uhr a. — Schützenwechselvorrichtung an Webstühlen. — Alphonse **Immer,** Sulzern (Elsass, Deutschland). Vertreter: H. Kestner, Basel.

Cl. 20, nº 39350. 8 février 1907, 8 h. p. — Cannetière. — **Vindrier** frères, Roanne (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 20, Nr. 39351. 22. März 1907, 7½ Uhr p. — Antriebsvorrichtung an Zettelmaschinen. — Jean **Schweiter,** Maschinenfabrik, Horgen b. Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 25, Nr. 39352. 9. Februar 1907, 6½ Uhr p. — Geflechthut. — Herbert Pink **Pearson,** Ingenieur, 8, Blair Road, Alexandra Park, Manchester (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 26, Nr. 39353. 10. Januar 1907, 8 Uhr p. — Rahmenritzvorrichtung an Schuhwerknähmaschinen. — **United Shoe Machinery Company** [Boston und Paterson], 205, Lincoln Street, Boston (Massachusetts, Ver. St. v. A.); Rechtsnachfolgerin des Erfinders «John Vinton Allen», South Weymouth. Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 26, Nr. 39354. 15. Januar 1907, 7¾ Uhr p. — Einrichtung an Maschinen zur Bearbeitung von Schuhsolen zum Führen und Verschieben der letzteren. — **United Shoe Machinery Company** [Boston und Paterson], 205, Lincoln Street, Boston (Massachusetts, Ver. St. v. A.); Rechtsnachfolgerin der Erfinder «Albert Arthur Wadsworth»; und «Frederick Shortland», Rushden. Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 26, Nr. 39355. 11. Februar 1907, 5¾ Uhr p. — Versteifungskappe für Schuhe. — **Fabrik für Schuhbestandteile G. m. b. H.,** Schmidtstedlerufer 18III, Erfurt (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 37, Nr. 39356. 26. Februar 1907, 8 Uhr p. — Brikett. — Ernst **Rahm,** Waffenplatzstrasse 65, Zürich (Schweiz).

Kl. 37, Nr. 39357. 26. März 1907, 2 Uhr p. — Destillationseinrichtung für die Herstellung von Brennstoff aus bituminöser Kohle. — Thomas **Parker,** Chapel Street 1b, London W. (Grossbritannien). Vertreter: J. Aumund, Zürich.

Cl. 44, nº 39358. 24 janvier 1907, 5¾ h. p. — Dispositif de commande des tambours d'épurateurs de machines à papier. — Marcel **Lamort,** ingénieur, 18, Rue de Mogador, Paris (France). Mandataircs: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 45, Nr. 39359. 25. Januar 1907, 7½ Uhr p. — Maschine zur Vorbearbeitung von zur Herstellung von Etiketten bestimmten Streifen. — Fortuna-Werke Albert **Hirth,** Pragstrasse 138, Kannstatt; und Friedr. **Keese,** Augustenstrasse 75, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 48, Nr. 39360. 8. März 1907, 8 Uhr p. — Rollstempel. — Franz **Gogel,** Buchhalter, Kehl a. Rh. (Deutschland). Vertreterin: Patentbank Confidentia A.-G., Zürich.

Kl. 48, Nr. 39361. 23. März 1907, 5 Uhr p. — Tonplatte für Buchdruck. — Prof. Dr Karl **Geiser,** Helvetiastrasse 33; und Albert **Schatzmann,** Buchdrucker, Hirschengraben 10, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 53, nº 39362. 9 mars 1907, 6½ h. p. — Métronome perfectionné. — Henri **Couillery,** directeur de l'Ecole de Mécanique, 56, Rue Numa Droz, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Cl. 59, nº 39363. 19 février 1907, 6¾ h. p. — Installation pour traiter les solutions destinées à être employées pour le dépôt électrolytique des métaux. — Sherard Osborn **Cowper-Coles,** ingénieur, 27, Victoria Street, Grosvenor Mansions, Westminster, Londres Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 63, Nr. 39364. 18. März 1907, 7¾ Uhr p. — Stereoteleskop. — **Optische Anstalt C. P. Goerz Aktiengesellschaft,** Rheinstrasse 44/46, Berlin-Friedenau (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 64, nº 39365. 16 mars 1907, 7½ h. p. — Mouvement de montre. — Léonidas Watch Factory Vve Ferdinand **Bourquin,** St. Imier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Kl. 65, Nr. 39366. 12. Dezember 1906, 6½ Uhr p. — Vorrichtung an Uhrwerken, welche in bestimmten Zeitintervallen ein Laufwerk auslösen, zur selbsttätigen Aenderung dieser Intervalle. — **Aktien-Gesellschaft für automatische Zünd- u. Lösch-Apparate,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Alb. Hug & Co., Basel.

Kl. 70, Nr. 39367. 24. Dezember 1906, 8 Uhr p. — Elektrischer Transformatorofen. — Otto **Frick,** Ingenieur, Saltsjöbaden (Schweden). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 70, Nr. 39368. 28. Februar 1907, 6 Uhr p. — Regenerativofen. — Friedrich **Brocke,** Bismarckring 70, Ulm a. D. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 76, nº 39369. 5 février 1907, 8 h. p. — Mortaiseuse. — Joseph **Cima,** Sion (Valais, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 79, Nr. 39370. 5. Januar 1907, 8 Uhr p. — Nasskollergang mit rotierender Mahlbahn und Sammelteller. — L. **Schmelzer,** Civil-Ingenieur, Bahnhofstrasse 16, Magdeburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 79, Nr. 39371. 17. Januar 1907, 5½ Uhr p. — Vorrichtung zur Reinigung von gebrauchtem Schmieröl. — Carl **Steimel,** Fabrikant, Hennef a. d. Sieg (Rheinland, Deutschland). Vertreter: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Kl. 79, Nr. 39372. 7. Februar 1907, 5½ Uhr p. — Einsatzplatte für Zentrifugen. — Bernhard Adolf Otto **Prollius,** Ingenieur, Torvegade 50, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Cl. 80, nº 39373. 28 février 1907, 8 h. p. — Meule à polir. — Robert **Breguet-Zehr,** fabricant, 26, Avenue Favre, Genève (Suisse). Mandataires: Dufresne & Gerdil, Genève.

Kl. 81, Nr. 39374. 9. März 1907, 7½ Uhr p. — Apparat zur Herstellung von fehlerfreiem Guss, z. B. aus Wachs oder Talg. — **«Colonia» Apparatebau-Gesellschaft m. b. H.,** Halmenstrasse 52, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a/A.

Kl. 83, Nr. 39375. 9. Februar 1907, 9¼ Uhr a. — Kette mit Spannschloss. — Richard **Heyd,** Fabrikant, Zizenhausen (Baden, Deutschland). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.

Kl. 84, Nr. 39376. 9. Februar 1907, 7½ Uhr p. — Mehrspindeldrehbank. — **Stadler** & Cº, Messerwarenfabrik, Losenstein (Ober-Oesterreich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Cl. 90, nº 39377. 8 janvier 1907, 8 h. p. — Dispositif pour assurer l'étanchéité des joints formés entre des parties mobiles les unes par rapport aux autres dans les machines employant un fluide sous pression. — Louis Jules Jean-Baptiste **Le Rond,** ingénieur, 106, Rue Miromesnil, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 90, nº 39378. 27 février 1907, 7½ h. p. — Appareil pour la commande d'organes mécaniques au moyen d'un organe de traction flexible. — **«Itala» Fabbrica di Automobili,** Fuori Barriera di Orbassano, Turin (Italie). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich.

Kl. 92, Nr. 39379. 23. Januar 1907, 8 Uhr p. — Wasserhebemaschine. — Fridolin **Hug,** Maurermeister, Gross-Laufenburg (Schweiz). Vertreterin: Patentbank Confidentia A.-G., Zürich.

Kl. 95, Nr. 39380. 13. Februar 1907, 7½ Uhr p. — Anlassvorrichtung an Gasmotoren. — Dr Joscf **Reich,** Frutigen (Schweiz). Vertreter: Ferdinand Klostermann, Langnau a/A.

Cl. 95, nº 39381. 25 février 1907, 6¾ h. p. — Moteur rotatif à combustion interne. — Robert Ludwig **Mond,** 20, Avenue Road Regents Park, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 97, Nr. 39382. 25. Januar 1907, 7½ Uhr p. — Elektromagnet. — Arthur Francis **Berry,** 27, Woodville Road, Ealing (Middlesex, Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 100, Nr. 39383. 10. Januar 1907, 1 Uhr p. — Einrichtung zum Zünden von Gasflammen mittels elektrischer Funken. — **Aktien-Gesellschaft für automatische Zünd- u. Lösch-Apparate,** Mühlebachstrasse 164, Zürich (Schweiz). Vertreter: Alb. Hug & Co., Basel.

Kl. 100, Nr. 39384. 24. Januar 1907, 5¾ Uhr p. — Vorrichtung an Bogenlampen zum Anheben einer Elektrode. — **Carbone-Licht-Gesellschaft m. b. H.,** Erasmusstrasse 2, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 100, Nr. 39385. 7. Februar 1907, 7½ Uhr p. — Gasglühlicht-Invertlampe. **Aktiengesellschaft für Selas-Beleuchtung,** Dirksenstrasse 28, Berlin (Deutschland); Rechtsnachfolgerin des Erfinders «Gustav Raap», Berlin. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 100, Nr. 39386. 16. März 1907, 8 Uhr p. — Vorhang an Deckenlampen für Eisenbahnwagen etc. — Ewald **Killing,** Davenport (Jowa, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 100, Nr. 39387. 22. März 1907, 6¾ Uhr p. — Regulierbare Nadeldüse. — Julius **Schober,** Fabrikant, Köpenickerstrasse 32 a, Berlin (Deutschland). Vertreterin: Patentbank Confidentia A.-G., Zürich.

Cl. 100, nº 39388. 23 mars 1907, 8 h. p. — Appareil pour la distribution du gaz. — J. **Aublant,** Massay (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.

Kl. 102, Nr. 39389. 26. Februar 1907, 5¼ Uhr p. — Alarmvorrichtung an Türen. — John Emil **Eriksson,** Kaufmann, Schweidnitz (Schlesien, Deutschland). Vertreter: J. Kühn, Basel.

Kl. 103, Nr. 39390. 25. Februar 1907, 8 Uhr p. — Einrichtung an chemischen Feuerlöschern mit Stossknopf, zum Schutze des letzteren, sowie der Düse. — **Minimax Consolidated Limited,** Royal London House, Finsbury Square 16, London E. C. (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 104, Nr. 39391. 7. Februar 1907, 5½ Uhr p. — Schmerzstillende Zahnkapsel. — Ernst Hugo **Schaefer,** Zahnarzt, Lavesstrasse 7, Hannover (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 104, Nr. 39392. 9. Februar 1907, 9¼ Uhr a. — Gebiss-Oberteil mit teilweise hohlem Alveolarteil. — Dr Heinrich **Ruutz,** Zahnarzt, Leonhardstrasse 16. Basel (Schweiz). Vertreter: Hans Stickelberger, Basel.

Kl. 106, Nr. 39393. 5. März 1907, 4¼ Uhr p. — Zähl- und Kontrollapparat. — Ernst **Steiner,** Hotel zum weissen Kreuz, Biel (Schweiz). Vertreter: H. Hügli, Bern.

Kl. 108, Nr. 39394. 29. Dezember 1906, 4¾ Uhr p. — Selbstanschluss-Fernsprech-Anlage. — Friedrich **Merk,** Flottwellstrasse 7, Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 112, Nr. 39395. 6. Februar 1907, 7¾ Uhr p. — Gleitschutz für Hohl- und Vollgummireifen. — J. **Schwarz** & Cº, Laternenfabrik, Chausscestrasse 53, Berlin (Deutschland). Vertreter: J. H. Hux-König, Zürich.

Kl. 112, Nr. 39396. 7. Februar 1907, 7½ Uhr p. — Bandbremse an Wagen, mit im Innern eines mit dem Wagenrade verbundenen Bremsringes angeordnetem, nach innen federndem Bremsband. — **Daimler-Motoren-Gesellschaft,** Untertürkheim b. Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 112, Nr. 39397. 12. Februar 1907, 6 Uhr p. — Lenkbarer Sportschlitten. Jakob **Zuber,** Wagner, Nieder-Gerlafingen (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 112, Nr. 39398. 14. März 1907, 7½ Uhr p. — Rad. — Laurence S. **Lachman,** Hôtel Ansonia Broadway und 73rd Street, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 112, Nr. 39399. 16. März 1907, 8 Uhr p. — Sicherheitsvorrichtung an gekuppelten Strassenbahnwagen. — Angelo **Bertani,** Kaufmann, Corso Indipendenza 25, Mailand (Italien). Vertreter: G. Roth & Co., Zürich.

Kl. 113, Nr. 39400. 8. Februar 1907, 7¾ Uhr p. — Elektrische Ueberwachungseinrichtung bei Eisenbahnen. — August **Cohrs,** Kaufmann, Sandthorquai 2, Hamburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Aenderungen. — Modifications

Kl. 5, Nr. 23072 mit 23072/419. 17. August 1901, 4¾ Uhr p. — Ebene Decke mit rechts und links verwendbaren Hohlsteinen. — Terranova-Industrie C. A. **Kapferer & Schleuning,** München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Firma-Aenderung. Laut Handelsregisterauszug vom 19. Oktober 1907 ist die Firma der Patentinhaberin abgeändert worden in: Terranova-Industrie C. A. **Kapferer** & Cº, Freihung (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 23. Dezember 1907.

Kl. 5, Nr. 23072 mit 23072/419. 17. August 1901, 4¾ Uhr p. — Ebene Decke mit rechts und links verwendbaren Hohlsteinen. — Terranova-Industrie C. A. **Kapferer** & Cº, Freihung (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Lizenz laut Erklärung vom 3. Dezember 1907, zugunsten von Emil **Siebert,** Baumaterialien; und Fritz **Löliger-Jenny,** Baumaterialien, beide in Basel (Schweiz); registriert den 30. Dezember 1907.

Kl. 12, Nr. 29542. 4. Dezember 1903, 11¼ Uhr a. — Elektrischer Heizkörper. — Samuel **Blumer,** Schwanden (Glarus, Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 27. Dezember 1907, zugunsten der **«Therma» Fabrik für elektrische Heizung A. G. vorm. S. Blumer,** Schwanden (Glarus, Schweiz); registriert den 31. Dezember 1907.

Kl. 12, Nr. 32015. 13. Dezember 1904, 7½ Uhr p. — Heizkörper für elektrische Oefen. — Samuel **Blumer,** Schwanden (Glarus, Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 27. Dezember 1907, zugunsten der **«Therma» Fabrik für elektrische Heizung A. G. vorm. S. Blumer,** Schwanden (Glarus, Schweiz); registriert den 31. Dezember 1907.

Kl. 24, Nr. 38218. 22. November 1906, 11¼ Uhr a. — Korsett mit die Magengegend freigebendem Vorderteil. — Frieda **Liniger-Hippenmeyer,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Carl Müller, Zürich. Lizenz laut Erklärung vom 16. Dezember 1907, zugunsten von Gebrüder **Schwarz,** Korsettenfabrik, Kreuzlingen (Schweiz); registriert den 20. Dezember 1907.

Kl. 55, Nr. 39159. 2. November 1907, 4 Uhr p. — Knallkopf. — Louis **Levaillant,** Zürich (Schweiz). Vertreter: Levaillant Commercial- & Patent-Bureau, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 16. Dezember 1907, zugunsten von Henri Othon **Kratz-Boussac,** 14, Rue Martel, Paris (Frankreich). Vertreter: Levaillant Commercial- & Patent-Bureau, Zürich; registriert den 23. Dezember 1907.

Neuer Vertreter. — Nouveau mandataire

Kl. 112, Nr. 35279. E. Blum & Co., Zürich.

Löschungen. — Radiations.

(81 Hauptpatente. — 81 brevets principaux.)

Kl. 2, Nr. 34338. Aehrenabschneidemaschine.

Kl. 2, Nr. 36132. Drainage-Röhre.

Kl. 3, Nr. 37425. Vorrichtung zum Entkoppeln von im Stall befindlichem Vieh.
Kl. 5, Nr. 29660. Betongewölbe.
Kl. 5, Nr. 34833. Einrichtung zur Verstärkung der Gewölbeträger von armierten Betonkonstruktionen mit Gewölbefeldern gegen die Schübe bei einseitigen Belastungen.
Kl. 10, Nr. 29537. Zementdachplatte.
Kl. 10, Nr. 37568. Tür- und Fensterfischband.
Kl. 10, Nr. 37569. Selbsttätiger Schnuraufwickler für Jalousien, Rouleaux und Zuggardinen.
Kl. 12, Nr. 29017. Badeofen.
Cl. 12, n° 35292. Radiateur.
Kl. 12, Nr. 37714. Vorrichtung zur Verbindung des Wasserleitungsrohres mit dem Einmündungsstutzen von Klosettbecken.
Cl. 12, n° 37853. Tête de cheminée perfectionnée.
Cl. 12, n° 38002. Siège de water-closet.
Kl. 12, Nr. 38289. Pressgas-Bunsenbrenner.
Kl. 13, Nr. 24870. Trageinrichtung für seitlich ausklappbare Armlehnen von Möbeln, wie Sofas oder dergl.
Kl. 15, Nr. 34453. Reinigungsvorrichtung insbesondere für Rauch- und Feuerröhren von Dampfkesseln.
Kl. 16, Nr. 33668. Fasshahn.
Kl. 16, Nr. 34935. Vorrichtung zum Reinigen von Flaschen.
Kl. 18, Nr. 30441. Vorrichtung für Milchkochgefässe zur Verhinderung des Ueberlaufens der Milch.
Kl. 18, Nr. 34942. Flasche mit Ständer.
Kl. 18, Nr. 36150. Vorrichtung zum Schutze von Nahrungsmitteln und andern Stoffen in Gefässen gegen Insekten etc.
Cl. 20, n° 24882. Appareil permettant de tisser des lisières et d'obtenir des effets variés dans l'intérieur des étoffes.
Cl. 20, n° 29411. Groupe de métiers à tisser des pièces étroites.
Cl. 20, n° 29800. Métier à tricoter perfectionné.
Kl. 20, Nr. 34464. Webschützen.
Kl. 21, Nr. 7299. Gestickte Zierbuchstaben bezw. Monogramme als Handelsartikel.
Kl. 21, Nr. 27500. Vorrichtung an Nähmaschinen zur Herstellung von Zier-, Blindstich- und Ueberwendlichnähten.
Kl. 22, Nr. 30328. Waschmaschine für Handbetrieb.
Kl. 26, Nr. 35215. Fussbekleidung mit abnehmbaren Laufplatten.
Kl. 45, Nr. 27673. Falzmaschine.
Kl. 46, Mr. 37757. Zirkel.
Kl. 48, Nr. 19230. Bogen-Zuführungs-Vorrichtung an Schnellpressen.
Kl. 49, Nr. 6167. Photographisches Doppelobjektiv.
Kl. 49, Nr. 32045. Mehrschichtige photographische Platte.
Kl. 49, Nr. 35106. Kopiermittel zur Herstellung von farbigen Bildern nach dem Ausbleichverfahren.
Kl. 52, Nr. 31038. Wandtafelgestell mit zwei in der Höhenrichtung verschiebbaren Tafeln.
Kl. 52, Nr. 37762. Glocke mit Kallenbremse.
Kl. 53, Nr. 34251. Neuerung an Wirbeln für Saiteninstrumente.
Kl. 58, Nr. 5755. Schuss-Schalldämpfer.
Cl. 64, n° 34503. Montre.
Cl. 64, n° 34773. Plaque métallique pour cadrans.
Cl. 65, n° 24681. Clef dite «Universelle» perfectionnée pour horlogerie.
Kl. 65, Nr. 34982. Einrichtung an Uhren zum Anzeigen des Spannungsgrades der Triebfeder.
Kl. 65, Nr. 35126. Uhr mit stellbarem Sekundenzeiger.
Kl. 66, Nr. 33473. Neues Messwerkzeug.
Cl. 72, n° 38051. Vis pour meubles.
Kl. 76, Nr. 30907. Das Durchschneiden gestattende Blockhalteeinrichtung für Gattersägen.
Kl. 76, Nr. 34991. Verbesserte Säge.
Cl. 79, n° 35355. Appareil pour trier et tamiser des matériaux tels que charbons, minerais, etc.
Kl. 82, Nr. 34510. Schere.
Kl. 84, Nr. 31475. Werkzeug zum Einspannen von Kopfbolzen am Kopf.
Kl. 84, Nr. 37381. Nähpferd.
Kl. 89, Nr. 34273. Tabakpfeife.
Cl. 90, n° 34890. Levier de commande avec secteur à crans d'arrêt pour mécanismes de changement de vitesse.
Kl. 90, Nr. 35145. Rollenlager.
Kl. 90, Nr. 37507. Elektromagnetisches Ventil.
Kl. 90, Nr. 38256. Kugelkäfig in doppelrilligen Kugellagern mit ungeteilten Laufringen.
Kl. 93, Nr. 24689. Kombinierte Dampfturbine.
Kl. 93, Nr. 34526. Expansionsdüse für Heissdampf- und Gasturbinen.
Kl. 95, Nr. 25554. Verbrennungskraftmaschine mit Gaskammer zum Einführen von Brennstoff kurz vor dessen Verbrennung in den Arbeitszylinder.
Cl. 95, n° 34670. Carburateur.
Cl. 95, n° 35496. Dispositif pour la mise en marche des moteurs à explosions.
Cl. 95, n° 38389. Moteur à explosions.
Cl. 97, n° 6457. Un système perfectionné de machines à courants alternatifs.
Kl. 97, Nr. 9273. Elektrode für elektrische Kraftsammler.
Kl. 97, Nr. 32624. Einphasenmotorenanlage mit Kollektormotoren.
Cl. 97, n° 38524. Pile électrique.
Cl. 98, n° 22461. Support pour lignes électriques.
Kl. 98, Nr. 38175. Holzmast mit Schutzmantel gegen das Abfaulen des Fussendes des Mastes.
Kl. 100, Nr. 32364. Bogenlampe mit konvergenten, abwärts gerichteten Elektroden.
Kl. 103, Nr. 38268. Feuerlöschbrause mit Schmelzsicherung und Schutzhaube.
Kl. 104, Nr. 37676. Plattenloses Gebiss für Oberkiefer.
Kl. 109, Nr. 37543. Karton-Schachtel.
Cl. 112, n° 34562. Mécanisme de changement de vitesse pour motocyclettes.
Cl. 112, n° 34706. Dispositif de démarrage automatique pour automobiles, etc.
Kl. 112, Nr. 35042. Zum Ankuppeln an ein Motorfahrrad bestimmter Wagenteil
Cl. 112, n° 37974. Roue élastique perfectionnée.
Kl. 112, Nr. 38272. Freilaufbremsnabe.
Kl. 113, Nr. 33867. Selbsttätige Kupplung an Eisenbahnfahrzeugen.
Cl. 113, n° 34915. Semelle pour rails Vignole.
Cl. 114, n° 37839. Bateau disposé en vue d'obtenir un frottement relativement petit de la coque sur l'eau.

Verzeichnis der am 2. Januar 1908 publizierten 110 Patentschriften

Liste des 110 exposés d'invention publiés le 2 janvier 1908

38741	38861	38884	38904	38920	38939	38959	38983
38819	38863	38885	38905	38921	38942	38960	38985
38832	38864	38888	38906	38922	38943	38962	38986
38841	38866	38890	38908	38924	38944	38963	38987
38842	38867	38891	38909	38925	38945	38964	38989
38844	38869	38892	38911	38926	38946	38965	38990
38845	38870	38893	38912	38927	38947	38969	38991
38851	38871	38894	38913	38929	38948	38971	38993
38854	38872	38895	38914	38930	38952	38972	38994
38855	38877	38897	38915	38931	38954	38974	38997
38856	38878	38898	38916	38935	38955	38975	38999
38858	38880	38899	38917	38936	38956	38978	39005
38859	38881	38900	38918	38937	38957	38979	
38860	38882	38901	38919	38938	38958	38982	

Berichtigte Publikation. — Publication rectifiée.

Die 100 in der Liste vom 15. Dezember 1907 verzeichneten Patentschriften sind nicht am 15., sondern am **16.** Dezember 1907 veröffentlicht worden.

Les 100 exposés d'invention énumérés dans la liste du 15 décembre 1907 ont été publiés le **16** décembre 1907, et non pas le 15 décembre 1907.

Verzeichnis der bis und mit 2. Januar 1908 publizierten Patentschriften

Liste des exposés d'invention publiés jusque et y compris le 2 janvier 1908

Patente bis / *Brevets jusqu'au* } Nr. 39005

mit Ausnahme der Nummern:
à l'exception des numéros:

38609	38910	38950	38968	38981	38998	
38716	38923	38951	38970	38984	39000	
38726	38932	38953	38973	38988	39001	
38883	38933	38961	38976	38992	39002	
38889	38934	38966	38977	38995	39003	
38907	38949	38967	38980	38996	39004	

Folgende Nummern werden nicht publiziert:
Les numéros suivants ne seront pas publiés:

28 995 2446 2716 2973 4380 5268 5618 8708 10286 19340 29298 36527 38584 26380/475

Zusatzpatente bis
Brevets additionnels jusqu'au
N° 690
mit Ausnahme der Nummern:
à l'exception des numéros:
674 679 681 682 684 689

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Brüsseler Allgemeine Weltausstellung im Jahre 1910

Eine allgemeine Weltausstellung wird, wie wir schon berichtet haben, zu Brüssel im Monat April 1910 eröffnet werden. Deren Dauer ist auf wenigstens sechs Monate festgestellt. Ein Aufruf an die Aussteller ist bereits erschienen. Demselben entnehmen wir folgende Mitteilungen:

Die projektierte Ausstellung wird in ihren hauptsächlichsten Einteilungen nachstehende Gruppen umfassen:

I. Schöne Künste. II. Erziehung und Unterricht. III. Instrumente und allgemeine Verfahren in Literatur, Wissenschaften und schönen Künsten. IV. Material und allgemeine Verfahren der Mechanik. V. Elektrizität. VI. Zivilingenieurwissenschaft. Transportmittel. VII. Ackerbau. VIII Gartenbau und Baumpflege. IX Forstwesen. — Jagd. — Fischfang. — Pflückernten. X Nahrungsmittel. XI. Bergwerke. — Metallverarbeitung. XII. Ausschmückung und Mobiliar der öffentlichen Gebäude und der Wohnungen. XIII Garne, Gewebe, Kleidung. XIV. Chemische Industrie. XV. Verschiedene Industrien. XVI. Sozialökonomie. XVII. Gesundheitswesen. — Wohltätigkeit. XVIII. Praktischer Unterricht. — Oekonomische Einrichtungen. — Weibliche Handarbeit. XIX. Handel. — Kolonisierungswesen. XX. Land- und Seestreitkräfte. XXI. Sport. XXII. Kongresse und Vorträge.

In jüngster Zeit noch hat das Territorium der Stadt Brüssel durch Einverleibung geräumiger, am Saum des Cambre-Wäldchens, dem Lieblingsspaziergange der Brüsseler, gelegenen Terrains Zuwachs gewonnen.

Auf diesem mehr als 100 Hektaren messenden prachtvoll gelegenen Platze werden die Hallen und Pavillons erbaut, welche die Produkte aller Weltgegenden aufnehmen sollen. Breite Alleen werden die Luisen-Allee mit dem Eingang zur Ausstellung verbinden, und Tramwaylinien bequeme Fahrgelegenheiten mit allen Stadtvierteln sichern.

Das Ausstellungsgefilde wird an die Linien der Staatseisenbahn angeschlossen. Der Hauptpalast und die Hallen der Ausstellung werden in Eisen hergestellt und mit Hartmaterial gedeckt. Ein geräumiger Park wird den Palast umgeben und zahlreiche Anziehungen enthalten.

In Anlehnung an die grossartigen Kunstäusserungen der Ausstellungen von Turin und Mailand planen die Veranstalter die Schaffung einer internationalen Abteilung für moderne dekorative Kunst.

Der Maschinenhalle wird als Nebenbau eine Arbeitsgallerie beigegeben, in welcher zahlreiche Werkstätten unter den Augen des Publikums betrieben werden. Eine besondere Sorgfalt soll der Einrichtung einer Abteilung für kleine Werkzeugmaschinen und Motoren für Hausarbeit zugewendet werden.

Ein Spezialpalast kann für eine Ausstellung der alten und neuen Beleuchtungssysteme vorbehalten werden.

Die Frauengewerbe und Frauenarbeiten sollen wie zu Lüttich im Jahre 1905 Gegenstand einer speziellen Organisation bilden.

Unter Berücksichtigung der von dem zu Mons im Jahre 1905 abgehaltenen Kongress für Ausbreitung des Weltverkehres ausgesprochenen Wünsche wird der Exekutivausschuss der Bildung von Gruppen für Handels- und Kolonisierungswesen besondere Sorgfalt widmen.

Im Programme sind des weitern Spezialausstellungen, auf kürzere Fristen beschränkte landwirtschaftliche und Gartenbau-Ausstellungen, Kongresse, Vorträge, Künstlerfeste und Wettbewerbe vorgesehen.

Des fernern wird der Exekutivausschuss der Schaffung eines in den Räumlichkeiten der Ausstellung unterzubringenden Handelsbureaus alle Förderung angedeihen lassen. Diese Einrichtung soll dem Aussteller eine Vermittelung für die Wahrung seiner Interessen in der Ausstellung selbst und für die Ausdehnung seiner industriellen Tätigkeit bieten. Das Handelsbureau wird alle Auskünfte über die vertretenen Industrien zusammenstellen, den Besuchern Ingenieure zwecks Führung durch die Ausstellung zur Verfügung halten und in jeder Weise dahin strehen, die Handelsbeziehungen zwischen den an diesem grossen Unternehmen beteiligten Ländern zu erweitern.

Es werden die nötigen Massregeln getroffen, um den auf der Ausstellung vorgeführten patentfähigen Erfindungen, industriellen Zeichnungen und Modellen und Handels- oder Fabrikmarken den nötigen Schutz in Belgien zu sichern.

Die Ausstellung wird als wirkliches Zwischenlager ausgestaltet: Fremdländische Produkte können demgemäss unter Bedingung der Wiederausfuhr dortbin zollfrei auf Zeit eingeführt werden.

Das allgemeine Regulativ, die Klasseneinteilung, sowie die Zulassungsbedingungen werden binnen kurzem festgestellt.

Das Prinzip der Einteilung nach nationalen Sonderplätzen, d. h. die Gruppierung der Werke und Produkte eines jeden einzelnen Landes zugleich mit einem allgemeinen Klassifizierungssystem verbunden, ist bereits angenommen.

Die Platzmiete begreift die Kosten für die allgemeine Ausschmückung und für Instandhaltung; die Aussteller werden so in der Lage sein, im Voraus genau die ihnen zu Lasten fallenden Ausgaben zu berechnen. Eine Tombola, deren Gewinnste unter den ausgestellten Gegenständen angekauft werden, wird mit Genehmigung und unter Aufsicht des Staates organisiert. Eine unter Dazwischentreten der Regierung zu ernennende Internationale Jury wird mit Austeilung der Preise an die Aussteller beauftragt.

Die belgische Regierung hat einen Generalkommissarius ernannt, welcher mit ihrer Vertretung bei dem Exekutivausschuss der Ausstellung und bei den ausländischen Abteilungen beauftragt ist. Eine Kommission zur Förderung der Teilnahme der nationalen Produzenten wird demnächst ernannt.

Die Ausstellung steht unter dem Patronate des Königs von Belgien und unter dem Ehrenpräsidium des Prinzen Albert von Belgien. Sie hat sich die tätige Mitwirkung der Regierung, sowie die Beihülfe der Stadt Brüssel gesichert.

Aller aus dem Unternehmen sich etwa ergebender Gewinn soll zur Veranstaltung von Festlichkeiten und Belustigungen, welche Besucher in die Ausstellung und in die Hauptstadt bringen, sowie der Rest-Ueberschuss zu einem Werke öffentlichen Nutzens verwendet werden.

Exposition Universelle et Internationale de Bruxelles en 1910

Ainsi que nous l'avons déjà fait connaître, une exposition universelle et internationale s'ouvrira à Bruxelles, au mois d'avril 1910. Sa durée sera de six mois au moins. Un appel aux exposants a déjà été publié. Nous en extrayons les informations suivantes:

L'exposition projetée comprendra, dans ses grandes divisions, les groupes suivants:

I. Beaux-arts. II. Education et enseignement. III. Instruments et procédés généraux des lettres, des sciences et des arts. IV. Matériel et procédés généraux de la mécanique. V. Electricité. VI. Génie civil. — Moyens de transport. VII. Agriculture. VIII. Horticulture et arboriculture. IX. Forêts. — Chasse. — Pêche. — Cueillettes. X. Aliments. XI. Mines. — Métallurgie. XII. Décoration et mobilier des édifices publics et des habitations. XIII. Fils, tissus, vêtements. XIV. Industrie chimique. XV. Industries diverses. XVI. Economie sociale. XVII. Hygiène. — Bienfaisance. XVIII. Enseignement pratique. — Institutions économiques. — Travail manuel de la femme. XIX. Commerce. — Colonisation. XX. Armées de terre et de mer. XXI. Sports. XXII. Congrès et conférences.

Tout récemment encore le territoire de la ville de Bruxelles s'est accru de vastes terrains, situés à la lisière du Bois de la Cambre, la promenade favorite des Bruxellois.

C'est sur cet emplacement de plus de 100 hectares de superficie, merveilleusement situé, que seront groupés les halls et pavillons destinés à abriter les produits du monde entier. De larges avenues relieront l'avenue Louise à l'entrée de l'exposition. Des lignes de tramways assureront les communications avec toutes les parties de l'agglomération et de la capitale. Le champ de l'exposition sera relié aux lignes des chemins de fer de l'état. Le palais principal et les halls de l'exposition seront construits en fer et recouverts de matériaux durs. Un *vaste Parc* entourera le palais; de nombreuses attractions y seront installées.

S'inspirant des manifestations grandioses de Turin et de Milan, les organisateurs projettent la création d'une section internationale d'*Art décoratif Moderne*.

Le *Hall des Machines* comportera, en annexe, une galerie de travail où de nombreux ateliers seront tenus en activité sous les yeux du public. Une attention particulière sera apportée à l'aménagement d'un compartiment du *petit outillage* et des moteurs pour le *travail en chambre*.

Un palais spécial pourra être réservé aux *Expositions Rétrospective et Moderne* des divers procédés *d'Eclairage*.

Les *Arts* et les *Industries de la Femme* feront, comme à l'exposition de Liège en 1905, l'objet d'une organisation spéciale.

Tenant compte des voeux émis au Congrès d'Expansion Mondiale, tenu à Mons en 1905, le comité exécutif apportera une sollicitude particulière à l'organisation des groupes du commerce et de la colonisation.

Le programme comportera également des expositions spéciales, des *Concours temporaires d'agriculture et d'horticulture*, des *Congrès*, des *Conférences*, des *Fêtes artistiques*, des *Concours*.

Enfin, le comité exécutif donnera son patronage à la création d'un *Bureau Commercial*, installé dans les locaux de l'exposition. L'exposant trouvera dans cet organisme un intermédiaire pour la défense de ses intérêts à l'exposition et la diffusion de son industrie. Le bureau commercial centralisera tous les renseignements sur les industries représentées, tiendra à la disposition des visiteurs des ingénieurs, qui pourront les guider à travers l'exposition, et s'efforcera, de toute manière, de contribuer au développement des relations commerciales entre les pays qui participeront à cette grande manifestation.

Les mesures nécessaires seront prises pour la *protection* en Belgique des *inventions* brevetables, des dessins ou modèles industriels, des marques de fabrique ou de commerce qui figureront à l'exposition.

L'exposition sera constituée en *entrepôt réel*: les produits étrangers destinés à l'exposition seront importés en *franchise* provisoire des *droits d'entrée*, à la condition d'être réexportés.

Le *règlement* général, la classification des produits et les *conditions d'admission* seront très prochainement arrêtés.

Le principe de la *division* par compartiments nationaux, c'est-à-dire le groupement des oeuvres et produits de chaque pays, combiné avec un système de classification générale, est adopté.

Le *prix de location* des emplacements comprendra les frais de décoration générale et de manutention: les exposants pourront ainsi apprécier exactement d'avance les charges qui leur incomberont.

Une *Tombola*, dont les lots seront achetés parmi les objets exposés, sera organisée avec l'autorisation et sous la surveillance de l'Etat.

Un *Jury International*, nommé à l'intervention du gouvernement, sera chargé de l'attribution des récompenses.

Le *Gouvernement belge* a nommé un commissaire général chargé de le représenter auprès du comité exécutif de l'exposition et des sections étrangères. Une commission, chargée de favoriser et d'encourager la participation des producteurs nationaux, sera prochainement instituée.

L'exposition est placée sous le *Patronage du Roi des Belges et la Présidence d'honneur du Prince Albert de Belgique*.

L'exposition de Bruxelles est assurée du concours effectif du gouvernement ainsi que de l'appui de la ville de Bruxelles.

Tous les bénéfices qui pourraient résulter de l'entreprise doivent être employés à l'organisation de *Fêtes* et de *Réjouissances* attirant le public à l'exposition et dans la capitale, et le reliquat à une *Oeuvre d'utilité publique*.

Die Aktiengesellschaften der deutschen Textilindustrie im Jahre 1906/07. Im Verlage für Börsen- und Finanzliteratur, A.-G. zu Leipzig, ist die diesjährige 11. Auflage der «Deutschen Textilindustrie im Besitze von Aktiengesellschaften» erschienen. Das Werk enthält in der Einleitung interessante Zusammenstellungen, aus denen die günstigere Gestaltung des Geschäftsganges im letzten Jahre deutlich zu erkennen ist. Dies zeigt sich vor allem in der Zunahme der dividendenverteilenden und in der Abnahme der dividendenlosen Gesellschaften. Es betrug nämlich:

	die Gesamtzahl der Textil-Aktiengesellschaften	die Zahl der dividendenverteilenden Gesellschaften	die Zahl der dividendenlosen Gesellschaften
1901/02	343	210	133
1902/03	345	225	120
1903/04	343	257	86
1904/05	351	262	89
1905/06	361	297	63
1906/07	366	319	47

Auch aus der Zunahme der Gründungstätigkeit lässt sich der bessere Geschäftsgang bis zu einem gewissen Grade ersehen. Es wurden nämlich gegründet: 1901/02 4 Gesellschaften mit 9,575,000 Mk. Kapital; 1902/03 2 mit 4,000,000 Mk.; 1903/04 2 mit 1,821,000 Mk.; 1904/05 11 mit 16,070,000Mk.; 1905/06 8 mit 10,550,000 Mk.; 1906/07 14 Gesellschaften mit 26,450,000 Mk. Kapital.

Von den im letzten Jahre (1. November 1906—1907) gegründeten 14 Aktiengesellschaften entfallen 1 mit 200,000 Mk. auf die Kammgarnspinnerei, 3 mit 3,900,000 Mk. auf die Baumwollspinnerei, 2 mit 4,250,000 Mk. auf die Tüllfabrikation, 1 mit 750,000 Mk. auf die Spitzenfabrikation, 1 mit 6,250,000 Mk. auf die Leinenindustrie, 1 mit 3,000,000 Mk. auf die Seidenindustrie, 1 mit 500,000 Mk. auf die Teppichfabrikation, 1 mit 1,300,000 Mk. auf die Seilerwarenfabrikation, 1 mit 1,500,000 Mk. auf die Putztücherfabrikation und 2 mit 3,000,000 Mk. auf die Wäschefabrikation.

— **Bundesratsverhandlungen** vom 10. Januar. Die russischen Gouvernemente Samara, Saratow, Astrachan, Nischni-Nowgorod, Kasan, Simbirsk, Kostroma, Viatka und Wladimir, sowie die Stadt Baku werden als cholerafrei erklärt und infolgedessen die durch den Bundesratsbeschluss vom 26. Oktober 1907 gegenüber den Provenienzen aus diesen Bezirken angeordneten Schutzmassregeln aufgehoben.

Dem von der Jungfraubahn für die Strecke Eismeer-Jungfraujoch vorgelegten Finanzausweis im Betrage von Fr. 3,500,000 wird vorbehältlich der Prüfung der Baurechnung nach der Bauvollendung die Genehmigung erteilt.

Die im Art. 5 der Konzession einer elektrischen Strassenbahn zwischen den beiden Stationen in Colombier, eventuell mit Abzweigung nach Areuse, vom 22. Dezember 1905, angesetzte, und seither durch Bundesratsbeschluss vom 8. Februar 1907 erstreckte Frist zur Einreichung der technischen und finanziellen Vorlagen, sowie der Gesellschaftsstatuten, wird um ein Jahr, d. h. bis zum 1. Januar 1909, verlängert.

Herrn C. Köchlin-Iselin, Fabrikant in Basel, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste als Mitglied des Bankrates der Schweiz. Nationalbank die nachgesuchte Entlassung erteilt. An dessen Stelle wird Herr Dr. C. F. W. Burckhardt, vom Hause Sarasin & Cie, in Basel, gewählt.

* * *

Délibérations du Conseil fédéral du 10 janvier. Les gouvernements russes de Samara, de Saratoff, d'Astrakan, de Nijni-Novgorod, de Kazan, de Simbirsk, de Kostroma, de Viatka et de Vladimir, de même que la ville de Bakou, doivent être considérés comme n'étant plus contaminés par le choléra, et les mesures préventives prises à l'égard des provenances de ces circonscriptions par arrêté du Conseil fédéral du 26 octobre 1907 sont rapportées.

Le délai fixé à l'art. 5 de la concession d'un chemin de fer électrique sur route reliant les deux gares de Colombier, avec embranchement éventuel sur Areuse, du 22 décembre 1905, pour la présentation des documents techniques et financiers prescrits, ainsi que des statuts de la société, délai déjà prolongé par arrêté du Conseil fédéral du 8 février 1907, est de nouveau prolongé d'une année, soit jusqu'au 1er janvier 1909.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven — Dezember 1907 — *Décembre 1907* — **Passiven**

	Fr. Cts.		Fr. Cts.
Bare Auszahlungen *Paiements en espèces*		Bare Einzahlungen *Versements en espèces*	30,338,032. —
a. durch Scheckbureaux *par les bur. de chèques*	17,884,623. —	Gutschrift im Giroverkehr *Virements au crédit d. titul.*	7,548,597. —
b. durch Poststellen *par les offices de poste*	12,150,509. —	Guthaben der Rechnungsinhaber *Avoir des titulaires de comptes*	8,297,382. —
Lastschrift. i. Giroverkehr *Virements au débit d. titres*	7,548,597. —		
Anlagen in Obligationen *Placements en obligations*	3,500,000. —		
Anlagen auf Kont.-Korr. u. verfügbare Mittel *Dépôts en compte-courant et fonds disponibles*	5,100,282. —		
	46,184,011. —		46,184,011. —

Rechnungsinhaber *Titulaires de comptes* — am Anfange des Monats *au commencement du mois* 3884 — am Ende des Monats *à la fin du mois* 4066

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. **Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.** Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

RAPALLO Italien. Riviera ○ *Helvetia Palace Park Hotel* Mässige Preise. (77) Moderner Komfort.

Ediktal-Aufforderung

Zufolge eingelaufenen Mitteilungen werden folgende Titel auf die Schweiz. Volksbank in Bern vermisst:

1. Sparheft Nr. 46316 des Frln. **Therese Kick**, Dienstmagd, in Bern, von Fr. 250. 70
2. Sparheft des Herrn **Johann Schranz**, Schreiner, in Bern, Nr. 47160, von Fr. 3800.
3. Obligation Nr. 61884 von Fr. 1000, des Herrn **Jakob Walther**, von Wohlen, in Kirchlindach.
4. Coupon Nr. 3 per 1. November 1907 zu Fr. 100 der 4% Obligation Nr. 155952. (133;)

Die allfälligen Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, ihre Rechte an denselben innert der Frist von sechs Monaten bei der Schweiz. Volksbank in Bern geltend zu machen, ansonst die erwähnten Titel als entkräftet angesehen und deren Gegenwerte an die Berechtigten ausbezahlt werden.

Bern, den 10. Januar 1908.

Schweizerische Volksbank:
W. Moser. p. p. G. Huber.

Hartpapierindustrie A.-G. Altdorf

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 17. Januar, vorm. 9½ Uhr, im Bureau des Etablissement, Altdorf

Traktandum:

Verkauf des Geschäftes. Auflösung der Aktiengesellschaft und eventuelle Beteiligung an der neuen Gesellschaft.

Die Zutrittskarten können gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bis zum 17. Januar im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (134)

Altdorf, den 10. Januar 1908.

Der Verwaltungsrat.

ÉLÉVATEUR FLON-GRAND-PONT

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour le **samedi, 25 janvier**, à 3 heures de l'après-midi, au **Café du Musée**, Ier étage, rue Haldimand, **Lausanne**. (130.)

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur la situation actuelle de la société. — 2° Autorisation de contracter un emprunt. — 3° Ratification du contrat d'exploitation. — 4° Communications diverses.

MM. les actionnaires peuvent retirer leurs cartes contre présentation des actions chez MM. **Chs. Schmidhauser et Cie., Lausanne.**

„CUPROSA"

Société Anonyme Suisse pour la production du sulfate de cuivre, à Bex

Les actionnaires sont invités à assister à (132.)

l'assemblée générale extraordinaire

qui se tiendra à l'**Hôtel des Alpes**, à **Bex**, le **27 janvier 1908**, à 2 heures de l'après-midi.

Ordre du jour:

1° Marche de l'usine à Bex et résultats obtenus.
2° Vente du brevet français.
3° Divers.

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires doivent déposer leurs titres chez MM. **Paillard, Augsbourger & Co.**, à **Bex, jusqu'au 21 janvier a c.** au plus tard.

„CUPROSA",
Société Suisse pour la production du sulfate de cuivre,
L'administrateur: **Diserens.**

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,030,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4 ¼ % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Werttitel zu koulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die **spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen** in:

Basel:	die **Basler Handelsbank.**	
	Herren **A. Sarasin & Cie.**	(1596;)
Bern:	» **Wyttenbach & Cie.**	
Zürich:	» **Schläpfer, Blankart & Cie.**	
	» **A. Hofmann & Cie.**	
St. Gallen:	» **Wegelin & Cie.**	
Glarus:	Herr **J. Leuzinger-Fischer.**	
Schaffhausen:	» **Jakob Oechslin**, Agent.	

Frauenfeld, im Oktober 1907.

Die Direktion.

La **Société du Photochrome**, titulaire des brevets suisses nos **32991** du 14 janvier 1905, pour „**Châssis pour épreuves négatives muni de trois porte-plaque, pour la photographie en couleurs**" et **33593** du 10 mars 1905, pour „**Appareil photographique pour la photographie trichrome et la photographie ordinaire à volonté**", désirerait entrer en relations avec des industriels dans le pays. (136!)

Elle serait disposée également à vendre les brevets ou à en concéder des licences.

Prière de s'adresser à Mr. **A. MATHEY-DORET**, ingénieur-conseil, à **La Chaux-de-Fonds.**

Luzerner Brauhaus Aktiengesellschaft

vormals **H. Endemann**

Luzern

EINLADUNG

zur VIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf 18. Januar 1908, 5 Uhr nachmittags, im „Rosengarten" (I. Stock), **Luzern.**

Traktanden:

1) Vorlage des Jahresberichtes und der Rechnung pro 1906/07; Bericht der Kontrollstelle.
2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3) Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates.
4) Wahl der Kontrollstelle pro 1907/08.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 10. Januar a. c. an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Brauerei auf.

Ebendaselbst können vom gleichen Tage an bis und mit 17. Januar 1908 die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Zutrittskarten mehr ausgegeben. (66!)

Luzern, den 6. Januar 1908.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **J. Schmid.**

Schweizer Schuhwaren

Schuhfabrik Frauenfeld

Vorrätig in den Schuhhandlungen (47)

Avis aux Porteurs d'Obligations 4 et 4 ½ % de la Grande Brasserie de Neuchâtel

Ensuite du rachat de la Grande Brasserie de Neuchâtel S. A. par la Brasserie du Cardinal, à Fribourg, S. A., cette dernière société dénonce aux porteurs d'obligations 4 % de la Grande Brasserie de Neuchâtel, Emprunt 1895 de **Fr. 1000**, jouissance 1er août dernier, le remboursement de leurs obligations aux pair pour le 1er août 1908. Toutefois les porteurs de ces obligations auront le droit de les convertir, dès maintenant, contre des obligations hypothécaires 4 ½ % de la Brasserie du Cardinal, à Fribourg, de **Fr. 500** chacune, jouissance du 1er août dernier, avec hypothèque spéciale sur les immeubles de Neuchâtel, comme suit:

1 obligation 4 % Grande Brasserie de Fr. 1000 sera échangée contre 2 obligations 4 ½ % Brasserie du Cardinal de Fr. 500 et le porteur touchera, le 1er février 1908, un intérêt de Fr. 22 50 au lieu de Fr. 20.

Obligations 4 ½ %, 2me Hypothèque, de la Grande Brasserie de Neuchâtel de Fr. 1000. Jouissance 1er octobre dernier.

Les porteurs de ces obligations sont également informés que leurs obligations sont dénoncées remboursables le **1er avril 1907**, avec faculté de les convertir contre des obligations hypothécaires 4 ½ % de la Brasserie du Cardinal, à Fribourg, de Fr. 500, jouissance 1er février prochain comme suit:

1 obligation 4 ½ % Grande Brasserie de Fr. 1000, jouissance 1er octobre dernier, sera échangée contre

2 obligations 4 ½ % hypothécaires Brasserie du Cardinal de Fr. 500, jouissance 1er février 1908, plus prorata d'intérêt payé d'avance du 1er octobre 1907 au 1er février 1908, **4 mois à 4 ½ % Fr. 15.**

L'échange des deux catégories d'obligations ci-dessus de la Grande Brasserie se fera, sans frais pour le porteur, dès le 15 janvier courant au 25 février prochain, chez Messieurs **Berthoud & Cie**, banquiers, à **Neuchâtel.**

Neuchâtel et **Fribourg**, le 10 janvier 1908. (117!)

Brasserie du Cardinal.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,
Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband von 80 kaufmännischen Vereinen

Filialen in Basel, Bern, Freiburg, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Winterthur, London, Paris u. Mailand

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den **Handelshäusern, Kanzleien** und **Verwaltungen** für Verschaffung von **Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten. Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber.** Genaue **Information** über jeden einzelnen Kandidaten. Spezialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären. (57!)

(37;)

Société Anonyme des Métiers Gabler, à Bâle

Conformément aux conditions d'émission Messieurs les souscripteurs aux nouvelles actions sont invités à verser le montant de leur souscription au plus tard le 31 janvier courant au **Comptoir d'Escompte de Mulhouse,** à **Mulhouse,** ou à la **Banque Commerciale de Bâle, à Bâle.** (86!)

Bâle, le 6 janvier 1908.

Le conseil d'administration.

Grösstes Specialgeschäft moderner Molkerei- & Käserei-Einrichtungen.

H. VOGT-GUT, ARBON.

Reform-Feuerungsanlagen mit oder ohne Wagensystem.
Käsereianlagen mit Dampfbetrieb
Dampfkäserei, Hochdruckdampfkessel
Reformkäspressen, Käskelleröfen
Prospecte & Referenzen.

(744)

Stickerei-Geschäftsverkauf

Aus der **Konkursmasse J. P. Locher & Co.** in **St. Gallen** ist zu verkaufen, das

Stickerei-Geschäft en bloc oder teilweise

Betriebsmaterial (Kartons, Musterkollektionen, laufende Ordres etc.), **Lager in Roben, Blousen, Bandes** und **Entredeux** etc.

Auskunft erteilt das Konkursamt St. Gallen.

Schriftliche Angebote bis spätestens Donnerstag, 16. Januar 1908, mittags 12 Uhr.

St. Gallen, den 10. Januar 1908.

(127')

Das Konkursamt.

Telephon 670

PATENT- & TECHN. BUREAU BASEL
PATENTE
MARKEN MUSTER MODELLE
VERWERTUNGEN
CONSULTIERENDER ING.
A. HUG & Co.

Steinentorstr. 10

(42)

Adressen aller Länder u. Branchen auch Bezugsquellen liefert promt u. verlässl. **Internat. Adressen-Verlagsanstalt, Zürich II** (Seestr. 65). Telephon 5881. Prospekte gratis. (11;)

Junger Kaufmann

mit ausgebildeten Kenntnissen der drei Landessprachen und Erfahrung in verschied. Buchhaltungssystemen

sucht sofortiges Engagement.

Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Gefl. Offerten unter Chiffre 7654 A Z an die Annoncen-Expedition (118')

Rudolf Mosse, Bern.

A. Trincano — Conseil en matière d'assurances
Hirschengraben n° 4 **BERNE** Maison fondée en 1886

Ein flottgeh. Schuhwarengeschäft der franz. Schweiz, mit grossem Umsatz, sucht einen (123;)

Associé

mit Fr. 50,000 — 60,000. — Offerten an **F. Barfuss, Bern.**

FOLGENDE FIRMEN GEHÖREN ZUM VERBAND SCHWEIZERISCHER PATENTANWÄLTE

E. IMER-SCHNEIDER
Ingenieur
GENF, Boulevard James Fazy 8
Gegründet 1877

E. BLUM & Co.
ZÜRICH, Ingenieure
Bahnhofstrasse 74, Uraniastrasse 2
Gegründet 1878

H. KIRCHHOFER
vorm. BOURRY-SÉQUIN & Co.,
Ingen. ZÜRICH, Schützeng. No. 29
Gegründet 1880.

A. RITTER
BASEL, Ingenieur
Birsigstrasse 2, Rümelinsbachweg 11
Gegründet 1888

ED. v. WALDKIRCH
Advokat
BERN, Christoffelgasse No. 4
Gegründet 1889

NAEGELI & Co.
Ingenieure
BERN, Spitalgasse No. 32
Gegründet 1888

A. MATHEY-DORET
CHAUX-DE-FONDS, Ingenieur
Rue Léopold-Robert, 58
Gegründet 1889

Ein grösseres Fabrikationsgeschäft im Kanton Bern sucht auf kommendes Frühjahr einen selbständigen, bilanzfähigen (131;)

Buchhalter-Kassier

Kautionsfähige Bewerber aus der Textilbranche, welche die drei Landessprachen in Wort und Schrift beherrschen und auf eine gut honorierte, dauernde Stellung reflektieren, belieben ihre Offerten in Begleitung von Gehaltsansprüchen u. Referenzen unter Chiffre **Zag E 24** an **Rudolf Mosse, Bern,** zu richten.

1000

Briefe werden in **30 Minuten** auf der automatisch. Schnellkopiermaschine

Victoria (7;)

kopiert. Ausgezeichnete Referenzen.
Jean Steiner & Co., Basel
Alleinvertreter für die ganze Schweiz.

PRIMA REFERENZEN — CARL MÜLLER ZÜRICH II. — GEWISSENHAFTE BEDIENUNG
PATENT-BUREAU
MARKEN- & MUSTERSCHUTZ — BLEICHERWEG 13 — MODELL-SCHUTZ

(398)

Kapital gesucht

Tüchtiger seriöser Kaufmann wünscht

Fr. 5,000 — 20,000

gegen gute Sicherstellung und angemessenen Zins per sofort aufzunehmen. Derselbe hat grösseres Geschäft der Genussmittelbranche.

Gefl. Offerten sub Chiffre A 11095 an die Union-Reklame Luzern. (104')

Erfahrener Fachmann der Möbelbranche sucht (125;)

Kauf oder Miete

eines nachweisbar rent. Geschäftes (Schreinerei oder Handlung).
Offerten unter Chiffre **Z D 304** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. **H. Frisch,** Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

(48;)

:: :: Im grossen :: ::
Industriegebiet von Winterthur und Umgebung
inseriert man mit gutem Erfolg im
Neuen Winterthurer Tagblatt

Jch hab's erfasst!

Nur mit den seit ca. 20 Jahren rühmlichst bekannten und gesetzl. geschützt.
Jul. Schrader'schen Likörpatronen
kann man sich die den ffst. Handelsmarken gleichkommenden Dessert- und Tafelliköre, Bitters und Schnäpse wie Curaçao, Maraschino, Vanille, Cognac, Rum etc. etc. **selbst** bereiten und zwar auf die denkbar einfachste und billigste Weise.
— Misslingen ausgeschlossen. —
In ca. 90 Sorten vorrätig. — Preis per Patrone je für 2½ Liter reichend 90 Cts. bis Frs. 1.60.
Hugo Schrader, vorm. Jul. Schrader
Feuerbach-Stuttgart. W14
Ausführl. Broschüre mit Attest grat.

(51.)

Depot in Kreuzlingen:
Apotheke H. Richter.

Clichés
Holzschnitte, Autos, Strich, 3 Farben, Galvanos
Art. Institut Orell Füssli
Bärengasse 6 ZÜRICH Telephon 1338

(24;)

Stelle-Gesuch

Ehemaliger Hotelbesitzer, anfangs der 30er Jahre, der sein gutgehendes Geschäft eigenartiger Familien-Verhältnisse halber verkaufte, sucht Jahresstelle in gut eingeführte, solide Weinhandlung od. verwandte Branche, wo er reisen und auch Bureauarbeiten etc. besorgen könnte. Kaution wird geleistet, spätere Beteiligung erwünscht. Zentral- oder Ostschweiz bevorzugt. (124;)

Offerten unter Chiffre **Z J 309** an die Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse, Zürich.

A. WALLER
CHAUX DE FONDS rue Léop. Rob. 55
CLICHÉS, CACHETS, POINÇONS, ESTAMPES
MACHINES À NUMÉROTER POUR L'HORLOGERIE.
MARQUES DE FABRIQUE
MODÈLES & BREVETS DANS TOUS LES PAYS

(88)

Tüchtiger, selbständiger Kaufmann, sprachenkundig und firm in der doppelten Buchhaltung, sucht als (114')

employé intéressé

Vertrauensstellung per 1. April a. c. in nur bestempfohlenem Hause. Spätere Beteiligung mit grösserem Kapital nicht ausgeschlossen.

Gefl. Offerten unter Chiffre Z U 270 an die Annoncen-Exped.

Rudolf Mosse, Zürich.

Prägen Sie sich immer wieder ein:
Das einzig Praktische für glatte Wege sind die altbewährten
Original-H-Stollen mit der Marke H L Co
Stetsscharf! Kronentritt unmöglich!
Leonhardt & Co.
Berlin-Schöneberg.

(307)

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne